

Zusammenstellung der Einnahmen u. Ausgaben für sämtliche städtische Bauten.

Beilage zu dem Haushaltplane für 1889.

Nr.	Gegenstand der Einnahme.	B e t r a g			
		1889		1888	
		Mark	Pf.	Mark	Pf.
A. Auf Rechnung der Stadtkasse.					
1a	Erstattungsbeträge für Schleußen-, Straßen- und Pflaster-Herstellungen <i>Bem.</i> Vermindert sich, da es sich bei diesen Erstattungen nur um alte Straßen handeln kann, wo ein Anbauen nur in einzelnen besonderen Fällen möglich ist.	250	—	750	—
b	dergl. für verlagsweise, auf Kosten von Privaten ausgeführte Herstellungen von Einfahrten, Pflasterungen, Ausbesserungen und dergleichen mehr, sowie für abgegebene Baumaterialien <i>Bem.</i> Mit Ausschluß der Kosten für Dünger-Abfuhr. S. Pos. 7 sub A der Ausgabe.	11000	—	5500	—
c	Erstattung auf die Besoldung der technischen Beamten des Stadtbauamtes für von denselben ausgeführte, auf Stadtanleihe bewilligte Arbeiten, aus der Stadtanleihe S. Abth. 4 unter Nr. 99—101 der Ausgabe des Stadtkassen-Haushaltplanes und Pos. 41 sub A der Ausgabe des Bau-Etats.	5000	—	5000	—
d	dergleichen auf dieselbe Besoldung für von denselben Beamten ausgeführte, aus kirchlichen Kassen zu bezahlenden Baulichkeiten <i>Bem.</i> Fällt weg, da das Verhältniß mit dem Kirchenvorstand gelöst ist.	—	—	470	—
2	Erstattung auf das unter Pos. 8 sub A der Ausgabe für das Stadtbauamt eingestellte Berechnungsgeld	20000	—	20000	—
3a	Entschädigung für Unterhaltung des Fürstenweges vom Staatsfiskus	90	—	90	—
b	Zinsen von 10000 Mk. Beitrag des Staatsfiskus zu den Kosten der Herstellung und Unterhaltung der nach dem unteren Bahnhofe anzulegenden Straße und zwar: 346 Mk. 50 Pf. von 9900 Mk. in 3 ¹ / ₂ % Stadtschuldscheinen 3 " — " von 100 Mk. in der Sparkasse zu 3 %.	*349	50	399	25
<i>w. o.</i> (S. Pos. A 11 der Ausg.) <i>Bem.</i> Weniger infolge eingetretener Zinsfuß-Ermäßigung.					
		Latus 36689 50		32209 25	